



<https://biz.ii/zjcn>

"VOLOSI" ERÖFFNEN DEN "KULTURELLEN HERBST"

Veröffentlicht am 22.08.2022 um 09:46 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das polnische Streichquintett Volosi gleicht einem Erdbeben in den Karpaten. Und dieses Erdbeben hat seinen Ursprung auf einer Hochzeit: Ein klassisch ausgebildeter Violinist namens Krzysztof Lason plant 2004 seine Hochzeitsfeier in den Bergen. Er war auf der Suche nach einer ganz speziellen musikalischen Atmosphäre, damit dieses Fest unvergesslich bleiben wird und vor allem einen authentischen, lokalen Touch bekommt. Er und sein Bruder Stanislaw, seines Zeichens Cellist, entdecken bei den Vorbereitungen drei Musiker, Zbigniew Michalek (Geige), Jan Kaczmarzyk (Bratsche, ab und zu auch Dudelsack) und Robert Waszut (Bass), die ihre eigene Musik spielten, auswendig, voller Improvisation aber zugleich auf einem



sehr hohen künstlerischen Level. Dies war die Geburtsstunde von Volosi. Seit 2010 heimsen Volosi zahlreiche Preise für ihre innovative Spielweise ein, beginnend mit dem Award beim polnischen New Tradition Festival, das innovative Ansätze im Folk fördert. Ob in Polen oder auf Bühnen weltweit: Publikum und Presse sind gleichermaßen überwältigt von der musikalischen Energie, welche die fünf Musiker auf der Bühne versprühen. Am Mittwoch, 14. September, gastieren Volosi auf Einladung der Stadt Burgwedel im Amtshof in Großburgwedel. Karten zum Preis von 15 Euro, ermäßigt 8 Euro, für das Konzert sind ab Mittwoch, 31. August, in der Buchhandlung Böhnert erhältlich. Mögliche Restkarten werden an der Abendkasse im Amtshof ab 19.30 Uhr verkauft. Konzertbeginn ist um 20 Uhr.